

Protests in Authoritarian Contexts

Marie-Therese Meye GESS Teaching Award

Das Seminar befasste sich mit der aktuellen Forschung zu Protesten in autoritären Kontexten. Im Mittelpunkt des Lehransatzes dieses Seminars stand ein Gruppenprojekt, bei dem die Studierenden ihr eigenes Simulationsspiel zu einer historischen Protestbewegung in einer Autokratie entwickelten und im Seminar durchführten. Ziel dieses Projekts war es, den Studierenden die Möglichkeit zu geben, zuvor diskutierte Theorien und Studien mit realen Beispielen von Protestbewegungen zu verknüpfen und zu erfahren, wie unterschiedliche kontextuelle oder situative Umstände den Verlauf von Protesten in Autokratien beeinflussen.



MEINE TIPPS FÜR GUTE LEHRE

1. Scheue dich nicht davor, Risiken einzugehen und neue Lehrmethoden auszuprobieren
2. Ermögliche es den Studierenden, sich kreativ mit dem Lehrstoff auseinanderzusetzen
3. Schaffe eine offene und vertrauensvolle Lernatmosphäre, in der sich alle Studierenden wohl fühlen und in der ein ständiger Austausch herrscht

Lehre ist für mich eine große Bereicherung. Sie fordert mich immer wieder anders und neu an Forschungsthemen heranzugehen und die Begeisterung von Studierenden gibt mir ganz viel Freude und Motivation zurück.

KONTAKT



Marie-Therese Meye, M.A.

Fakultät für Sozialwissenschaften

Lehrstuhl für Politikwissenschaft, Internationale Beziehungen

marie-therese.meye@uni-mannheim.de